

DOKUMENTATION

Fokusgruppe 1

„Frauen mit Lernschwierigkeiten besser vor Gewalt schützen!“



Am 26. Januar hat die erste Fokusgruppe „Frauen mit Lernschwierigkeiten besser vor Gewalt schützen“ im Rathaus der Stadt Pforzheim getagt. Diese Fokusgruppe war ein Ergebnis aus dem Beteiligungsworkshop „Frauen mit Behinderung vor Gewalt schützen“, der am 16. August 2022 von den beiden Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Pforzheim und des Enzkreises sowie den beiden Inklusionsbeauftragten Pforzheim und Enzkreis veranstaltet wurde.

Teilgenommen haben:

Brückner, Susanne (Gleichstellungsbeauftragte, Stadt Pforzheim)

Golomb, Kinga (Gleichstellungsbeauftragte Enzkreis)

Götz, Barbara (Referentin, Netzwerk-Stelle für Frauenbeauftragte BW)

Zakzak, Mohamed (Inklusionsbeauftragter, Stadt Pforzheim)

Arlt, Regine (Ärztin i.c.l. Beratungsstelle, Pro Familia)

Artmann, Verena (Dorfgemeinschaft Tennental)

Barresi, Sarah (Berufsbildungsbereich / Leitung, Lebenshilfe Pforzheim Enzkreis e.V.)

Fridrikind, Katja (Strategische Sozialplanung/Behindertenhilfe, Landratsamt Enzkreis)

Gasde, Lena (Inklusion, Stadt Pforzheim)

Göldner, Tanja (Leitung Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis und Fachstelle Häusliche Gewalt)

Heizmann, Nina (Dorfgemeinschaft Tennental)

Ilg, Martina (Vertrauensperson für die Frauenbeauftragten im Auenhof)

Knab, Nicole (Stv. Frauenbeauftragte Auenhof)

Krink-Zorn, Mylène (Dipl. Kreativtherapeutin, Kinder- und Jugendtrauerbegleitung, Sterneninsel)

Martjan, Stella (Frauenbeauftragte, Auenhof)

Paegel, Nina (Frauenbeauftragte, Lebenshilfe Pforzheim Enzkreis e.V.)

Rouvière-Petruzzi, Anne Marie (Inklusionsbeauftragte, Landratsamt Enzkreis)

Söder, Carola (Kinder- und Jugendhospizdienst Sterneninsel)

Wollmann, Anna (Lebenshilfe Pforzheim Enzkreis e.V.)

Nach der Begrüßung durch die Veranstaltenden führte Barbara Götz von der Vernetzungsstelle Frauenbeauftragte Stuttgart inhaltlich in das Thema ein.

Fokus-Gruppe „Frauen mit Lernschwierigkeiten besser vor Gewalt schützen!“

Wer macht mit!



Frauen-Beauftragte für die Frauen in der Werkstatt



Vertreter*innen des Hilfe-Systems: Sie unterstützen Frauen und Frauen-Beauftragte



Unterstützerin der Frauen-Beauftragten

Netzwerk-Stelle für Frauen-Beauftragte in Werkstätten



Warum sind die Frauen-Beauftragten so wichtig?



Frauen-Beauftragte für die Frauen in der Werkstatt

1. Grund

Das Gesetz steht hinter der Frauen-Beauftragten.
Der Gesetzgeber will, dass sie gut arbeiten kann.



2. Grund

Die Frauen-Beauftragte kennt die Werkstatt.
Sie vertritt die Frauen in der Werkstatt.
Sie redet mit der Werkstattleitung.
Sie ist bei Sitzungen des Werkstattrats dabei.



Netzwerk-Stelle für Frauen-Beauftragte in Werkstätten



So hängt alles zusammen!

Die Frauen-Beauftragten sind an einer wichtigen Stelle zwischen Werkstatt und Hilfesystem.



Frauen in der Werkstatt



Frauen-Beauftragte



Vertreter*innen des Hilfe-Systems außerhalb der Werkstatt

Netzwerk-Stelle für Frauen-Beauftragte in Werkstätten



Deshalb treffen wir uns heute:
Schutz vor Gewalt
für Frauen in Werkstätten!



Was braucht die Frauen-Beauftragte?

Was brauchen die Frauen in der Werkstatt?

Was braucht das Team in der Werkstatt?

Was brauchen die Vertreter*innen des Hilfe-Systems?



Netzwerk-Stelle für Frauen-Beauftragte in Werkstätten



Schutz vor Gewalt für Frauen in Werkstätten!

Was ist dazu notwendig?



Prävention:
Was ist notwendig, damit es keinen Übergriff gibt?



Intervention:
Was brauchen betroffene Frauen direkt nach einem Übergriff?



Vernetzung: Was ist dazu notwendig?



Fortbildung: Was ist notwendig?

Netzwerk-Stelle für Frauen-Beauftragte in Werkstätten

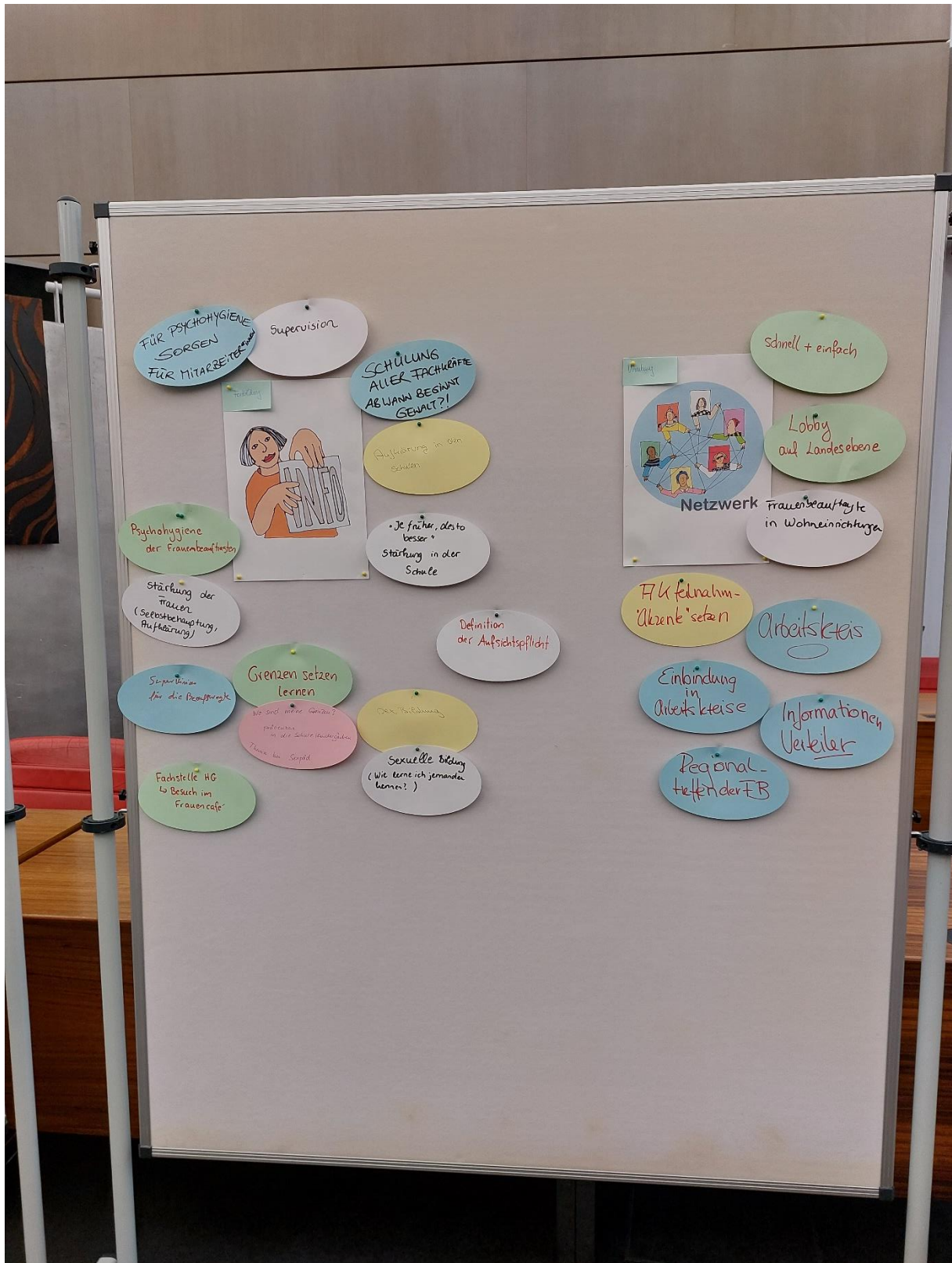


Danach haben wir gemeinsam überlegt:

Was brauchen Frauen mit Lernschwierigkeiten, um besser vor Gewalt geschützt zu werden?

Und was ist dazu notwendig?

Unsere Ideen sind in den nachstehenden Fotoprotokollen festgehalten.



FÜR PSYCHOHYGIENE SORGEN FÜR MITARBEITER:innen

Supervision

SCHÜLLING ALLE FACHKRÄFTE AB WANN BESUNDT GENALT?!

Aufklärung in den Schulen



Psychohygiene der Frauenbeauftragten

Stärkung der Frauen (Selbstbehauptung, Aufklärung)

• Je früher, desto besser •
Stärkung in der Schule

Definition der Aufsichtspflicht



schnell + einfach

Lobby auf Landesebene

Frauenbeauftragte in Wohnenrichtunga

FK feldnahm- 'übene' setzen

Arbeitskreis

Einbindung in Arbeitskreise

Informationen Verteiler

Spermbanken für die Bevölkerung

Grenzen setzen lernen
Wo sind meine Grenzen?
parteilich in der Schule handeln
Team bei Spield

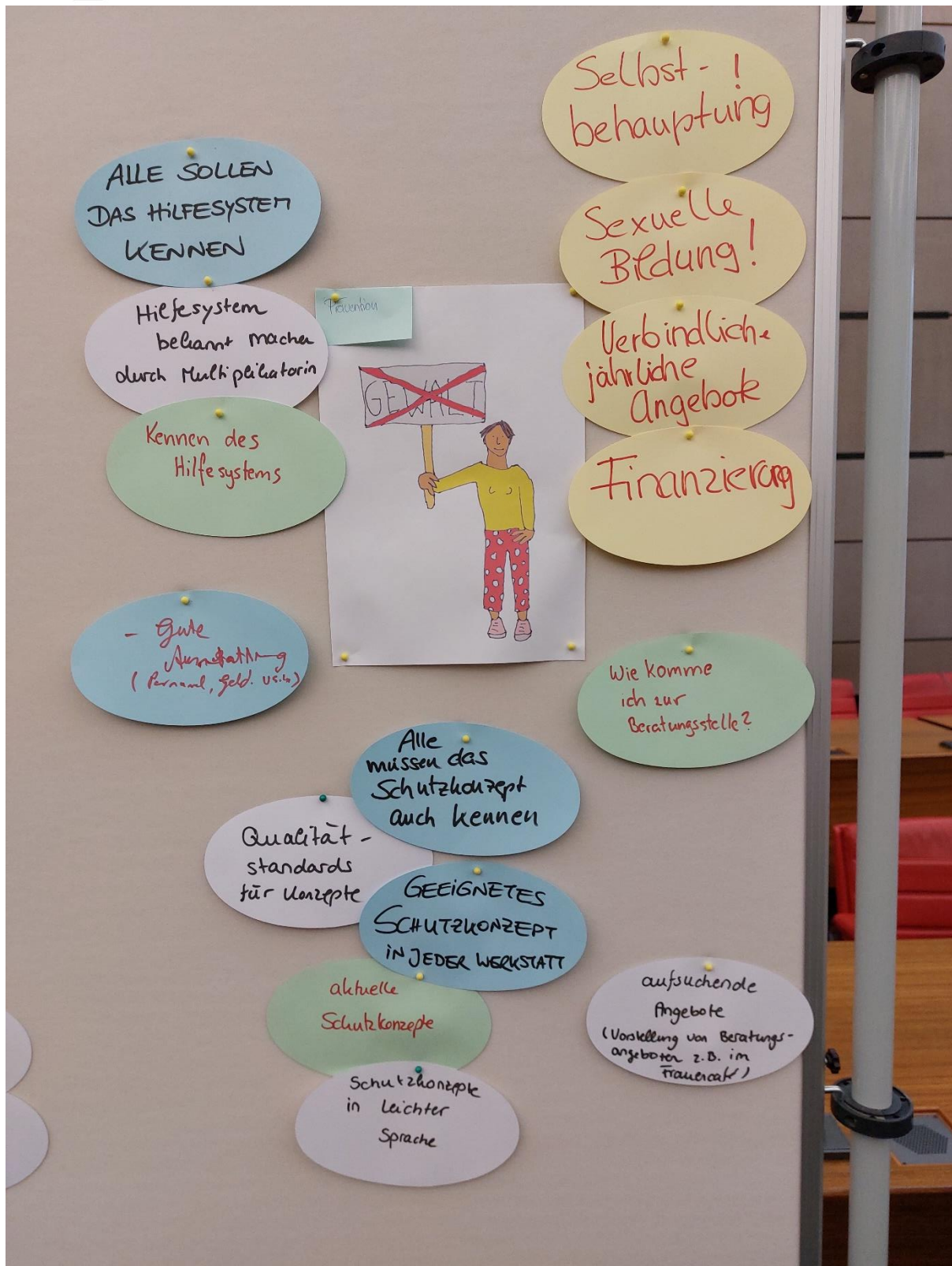
Der Bildung

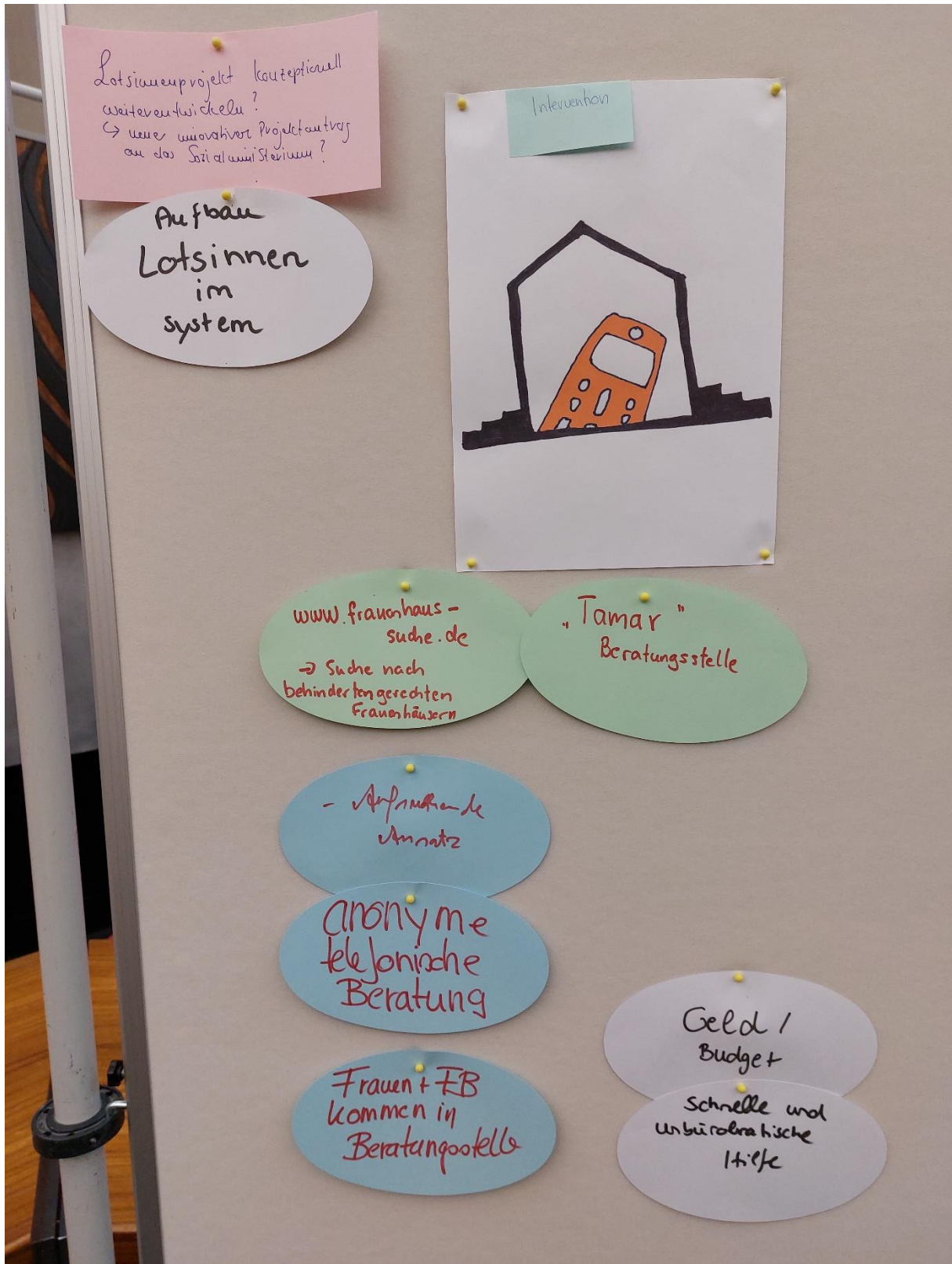
Sexuelle Bildung (Wie lerne ich jemanden kennen?)

Fachstelle HGG
↳ Besuch im Frauencafé

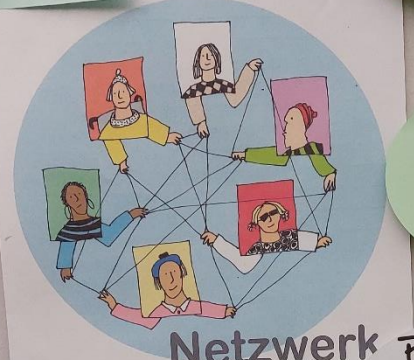
Regional-treffen der EB







Vernetzung



Netzwerk Frauenbeauftragte
in Wohneinrichtungen

schnell + einfach

Lobby
auf Landesebene

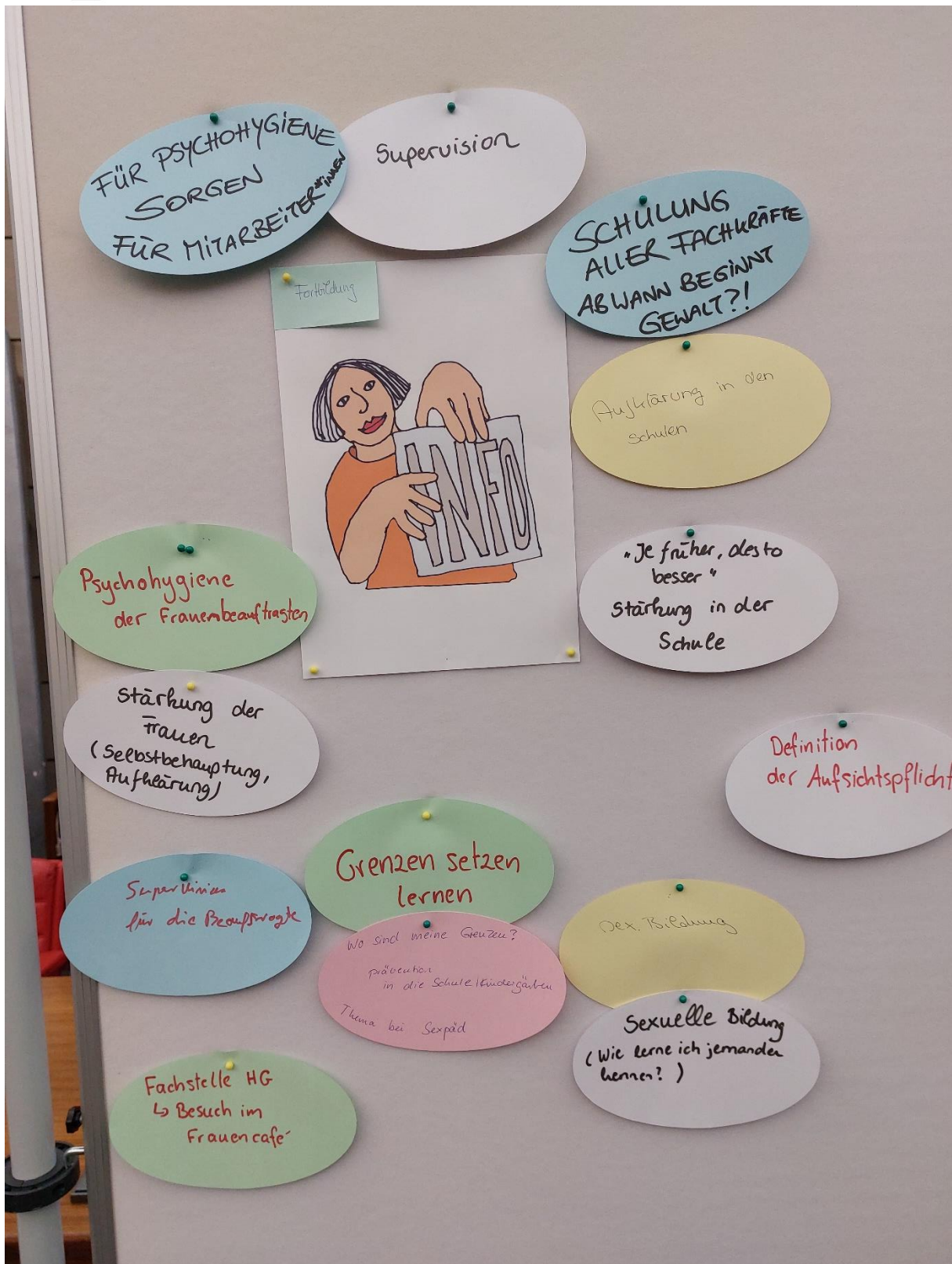
FK teilnahm-
"Anker" setzen

Arbeitskreis


Einbindung
in
Arbeitskreise

Informationen
Verteiler

Regional-
treffen der FB



Nach der intensiven Arbeitsphase waren alle Anwesenden zu einer warmen Stärkung in Form einer leckeren Kartoffelsuppe und zum informellen Austausch eingeladen.



Wir danken allen Beteiligten ganz herzlich für Ihre Mitarbeit in diesem wichtigen Thema.

Jetzt werden wir überlegen:

Wie geht es weiter?

Was möchten wir als nächstes tun?

Wir werden Sie informieren.

Susanne Brückner und Kinga Golomb

(Gleichstellungsbeauftragte Stadt Pforzheim und Gleichstellungsbeauftragte Enzkreis)

Mohamed Zakzak und Anne Marie Rouvière-Petruzzi

(Inklusionsbeauftragter Stadt Pforzheim und Inklusionsbeauftragte Enzkreis)